Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

14.03. 2016

CeBIT 2016: Matrix42 präsentiert neue Workspace Management Lösungen

Von PPS

Neues User Interface, MyWorkspace und Unified Endpoint Management (UEM)

(Frankfurt a. M./Zürich)(PPS) „Stop Managing Devices. Start Empowering People!“ so lautet das diesjährige CeBIT-Motto des Workspace Management-Spezialisten Matrix42. Wie es sich in die Tat umsetzen lässt, können die Messebesucher in Halle 3 an Stand E18 erleben: Dort sehen sie beispielsweise erstmals anhand eines Incident Management-Showcase die neu gestaltete Benutzeroberfläche, die im Laufe des Jahres für sämtliche Matrix42-Produkte veröffentlicht wird. Auch enthüllt das Unternehmen erstmals die neue, Cloud-basierte Arbeitsplatzmanagementlösung MyWorkspace und demonstriert eine neue Unified Endpoint Management Suite, mit der sich traditionelle und mobile Geräte einheitlich und einfach managen und nutzen lassen. Die Lösungen reduzieren die Komplexität heutiger Arbeitsumgebungen und steigern die Produktivität.

Mit dem Schlagwort „D!conomy“ rückt die CeBIT dieses Jahr die digitale Transformation in den Mittelpunkt. Besonders spürbar ist dieser Wandel am Arbeitsplatz. Die Produkte und Lösungen, die Matrix42 auf der Messe zeigt, unterstützen die Entwicklung hin zum digitalen Workspace in vielerlei Hinsicht – angefangen bei der individuellen Gestaltung der Arbeitsumgebung über IT-Service-Prozesse bis hin zu Compliance-Anforderungen. „Unser Anspruch als Workspace Management-Spezialist ist es, im Sinne unserer Kunden vorauszudenken. Digitalisierung in den verschiedensten Unternehmensbereichen ist aktuell die

Kernherausforderung für die Unternehmensführung. Unternehmen, die diese Aufgabe schneller als andere lösen, haben einen Wettbewerbsvorteil. Matrix42 Lösungen unterstützen Geschäftsführung und IT Verantwortliche schon heute, diese komplexe Aufgabe schnell zu meistern und den Unternehmenserfolg sicher zu stellen.“, so Jochen Jaser, CEO Matrix42. Nadia Bischof, Geschäftsführerin der Matrix42 Helvetia AG, sagt: „Unsere Lösung ist umfassend, an die individuellen Bedürfnisse der Unternehmen anpassbar und für deren Mitarbeiter intuitiv nutzbar. Speziell für die junge Digital-Natives-Generation sind ein State-of-the-Art-Arbeitsplatz und Mobilität im Beruf eine Selbstverständlichkeit. Unternehmen, die moderne Arbeitsplätze zur Verfügung stellen, gewinnen auch als Arbeitgeber.“

Fokus einfache Benutzerführung

Die Neuheiten, die Matrix42 auf der CeBIT demonstriert, stehen daher ganz im Zeichen des Benutzererlebnisses. In diesem Sinne wird derzeit die Benutzerführung sämtlicher Matrix42 Produkte neu gestaltet. Der Mitarbeiter wird in Zukunft auf noch einfacheren, klareren und individuell anpassbaren Oberflächen arbeiten können und erlebt so ein Arbeitsumfeld, das bezüglich intuitiver Nutzung mit den Consumer-Apps aus dem Privatleben vergleichbar ist. Das neue Design ist im engen Austausch mit den Kunden entstanden. Davon kann sich der Messebesucher anhand eines Anwendungsfalls zum Thema Incident Management persönlich überzeugen.

Fokus Arbeitsumgebung in Zeiten von Mobile und Cloud

Ganz auf die Anforderungen einer effizienten Arbeitsumgebung im Zeitalter von Mobile und Cloud sowie Security und Compliance ausgerichtet ist die neue, Cloud-basierte Arbeitsplatzmanagementlösung MyWorkspace, die Matrix42 auf der CeBIT erstmals zeigt: MyWorkspace stellt dem Mitarbeiter eine intuitive, sichere und vor allem extrem benutzerfreundliche Arbeitsumgebung bereit. Einmalig und neu daran ist, dass der Zugang zu mobilen und Cloud-basierten Anwendungen, Dokumenten, Geräten und User-IDs erstmals geräteunabhängig von einer sicheren, web-basierten Umgebung ermöglicht wird. Die Lösung ist kompatibel mit allen gängigen Browsern und ermöglicht es der IT, über ein Dashboard alle wichtigen Workspace-Prozesse zu dirigieren, egal ob die erforderlichen Apps über die Cloud oder On-Premise genutzt werden. Einmalig auf dem Markt bislang sind zudem die integrierte Software-as-a-Service (SaaS) Bedarfsermittlung und das Lizenzmanagement von SaaS Applikationen. Hierdurch werden Kunden bei ihrer Transformation in die Cloud

unterstützt und mögliche Lizenzkosteneinsparungen auf dem Weg in die Cloud frühzeitig identifiziert.

Fokus Verschmelzung von traditionellen und mobile Geräten

Eine weitere Herausforderung des modernen Workspace Managements liegt in der zunehmenden Verschmelzung von mobilen Geräten und PC’s bzw. Laptops. Auch hierzu präsentiert Matrix42 mit der Unified Endpoint Management (UEM) Suite eine neue Lösung auf der CeBIT. Neu daran ist, dass sich der Fokus von den Geräten auf den Nutzer verschiebt und somit ein geräteunabhängiges Management ermöglich wird: Matrix42 bietet eine ganzheitliche Lösung für sämtliche Geräte und Apps. Mit nur einer Lizenz lassen sich sämtliche Clients und Mobilgeräte sowie die dazugehörigen Applikationen zentral und effektiv steuern.

Die Anforderungen des modernen Workspace Managements stehen auch im Mittelpunkt verschiedener Informationsangebote rund um den Matrix42 Messeauftritt. Ein Highlight ist hier der Vortrag von Matrix42 Vorausdenker und CTO Oliver Bendig zur neuen Ära des Enduser Computings mit dem Titel: „How to manage the future workspace?.“ Der Vortrag findet am Dienstag, den 15.03.2016, von 11.30 – 12.00 Uhr auf der CeBIT Expert Stage statt. Ausserdem macht die geführte CeBIT-Tour zum Thema „The Future is Mobile“ täglich Station am Matrix42 Stand, um das Enterprise Mobility-Angebot von Matrix42 zu erleben.

Pressekontakt:

Harald Knapstein
Vice President Marketing
Tel: 49 6102 816-0
Mobile: 49 172 6566258
Fax: 49 6102 816 100
harald.knapstein@matrix42.com
http://www.matrix42.com

Gabriela Mair
ProComm Progressive Communications
Tel.: 43 1 4085794
Mobile: 43 676 9083571
g.mair@procomm.biz
gabriela.mair@matrix42.com

procomm.biz

Kategorie
IT & Software & Neue Medien

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/cebit-2016-matrix42-praesentiert-neue-workspace-management-loesungen*